

mehrung der Rechte zu reden, sondern es genügt für sie vollständig, wenn sie ihre Rechte endlich einmal vollständig ausnutzen. Die Bezirksplan-Kommissionen sind verpflichtet, dem Bezirkstag und Bezirksrat ein Dokument über die Durchführung der zweiten Etappe des neuen ökonomischen Systems der Planung und Leitung in ihrem Verantwortungsbereich vorzulegen. Den Vorsitzenden der Räte sind bestimmte Vollmachten gegenüber den Leitern der auf dem Territorium ansässigen Betriebe und Einrichtungen zu übertragen. Sie haben zu gewährleisten, daß sich die betrieblichen Maßnahmen, wie Nutzung des Bodens, Wasserwirtschaft, Verkehrs- und Baubedarf usw., im Einklang mit den territorialen Erfordernissen vollziehen. Bei der Planung muß von der Erzielung eines hohen ökonomischen Nutzens und der Konzentration der Mittel auf die wichtigsten Investaufgaben ausgegangen werden.

Die neuen Aufgaben der bezirksgeleiteten Industrie

Unter unseren sozialistischen Bedingungen haben die Betriebe der bezirksgeleiteten Industrie ihren festen Platz im einheitlichen volkswirtschaftlichen Reproduktionsprozeß. Sie tragen eine große Verantwortung — für die Versorgung der Bevölkerung mit industriellen Konsumgütern und mit Nahrungs- und Genußmitteln,
— für die qualitäts- und termingerechten Zulieferungen,
— für die Erfüllung von Exportaufgaben mit hohem ökonomischem Nutzen.

Bereits anläßlich des zehnten Jahrestages der Bildung von Betrieben mit staatlicher Beteiligung wurde darauf hingewiesen, daß viele Klein- und Mittelbetriebe allein nicht in der Lage sind, die komplizierten Probleme der technischen Revolution zu meistern. Sie müssen die Zusammenarbeit mit den wissenschaftlich-technischen Instituten der volkseigenen Wirtschaft und den VEBs vertiefen und die Vorzüge der Erzeugnisgruppenarbeit nutzen. Die Kooperation wird damit zu einem objektiven Erfordernis.

In den Bezirken zeigen sich gute Ergebnisse in der Zusammenarbeit der volkseigenen Betriebe und der zuständigen Räte. Der Werkdirektor des VEB Waggonbau Dessau erklärte auf Grund seiner Erfahrungen die Zusammenarbeit mit den örtlichen Staatsorganen für objektiv notwendig im Interesse des gesellschaftlichen Fortschritts und des volkswirtschaftlichen Nutzens. Die Arbeiter, Techniker, Ingenieure wohnen in der Stadt, und die gebietswirtschaftlichen Aufwendungen wirken sich auch auf die Kosten